



Tijana Müller-Sladkovic

Max Stirner als Reform-Pädagoge

Sprach- und bildungsphilosophische Perspektiven

Wissenschaftliche Beiträge zur Philosophiedidaktik und Bildungsphilosophie, Band 9

2021. 197 Seiten. Kart.
26,90 € (D), 27,70 € (A)
ISBN 978-3-8474-2540-3

Max Stirner ist im Vergleich mit den Zeitgenossen seines intellektuellen Umfelds – zu denen Karl Marx, Ludwig Feuerbach und Moses Hess zählen – ein wenig rezipierter Autor. In diesem Buch wird dieser unkonventionelle Denker zum ersten Mal als unzeitgemäßer Reformpädagoge und Bildungsphilosoph verstanden.

Gerade im Hinblick auf seine bildungsphilosophische und kommunikationstheoretische Orientierung kann eine Auseinandersetzung mit Stirner sehr gewinnbringend sein, da seine ideologiekritischen und reformpädagogischen Ansätze eine bislang nicht ausgeschöpfte Ressource für heutige pädagogische und bildungsphilosophische Fragen

bilden. Die in diesem Buch vorgeschlagene Neulektüre Stirners zeigt unter anderem, dass seine sprach- und bildungsphilosophische Ideologiekritik zentrale Gemeinsamkeiten mit der aktuellen Framingforschung aufweist

Die Autorin:

Tijana Müller-Sladkovic,

Fach- und Kernseminarleiterin am Zentrum für schulpraktische Lehrerbildung in Neuss und Lehrbeauftragte an der Bergischen Universität Wuppertal



www.shop.budrich.de

Auch als eBook: 978-3-8474-1688-3